

Rostocker Altertumswissenschaftliches Kolloquium

Das Heinrich Schliemann-Institut für Altertumswissenschaften der Universität Rostock und die Rostocker Freunde der Altertumswissenschaften e. V. laden zu folgender Vortragsveranstaltung aus dem Fach Alte Geschichte ein:

Prof. Dr. Filippo Carlà-Uhink (Potsdam)

Verhaltensnumismatik – oder: wie die Verhaltensökonomik unsere Sicht auf römische Münzen verändern kann



Studien der antiken Wirtschafts- und Geldgeschichte setzen in der Regel Modelle voraus, die aus der klassischen und neoklassischen ökonomischen Theorie stammen – unter anderem werden Begriffe wie derjenige des *homo oeconomicus* oder Theorien wie diejenige der rationalen Entscheidung häufig ohne weitere Diskussion übernommen. Dabei haben die Sozial- und Wirtschaftswissenschaften seit längerer Zeit gezeigt, dass solche Modelle und Begriffe sehr problematisch sind. Der Vortrag will zeigen, dass neuere Theorien, wie etwa der Verhaltensökonomie, neues Licht auch auf die Wirtschafts- und Geldgeschichte der Antike werfen können. Der Vortrag wird sich insbesondere mit dem Umlauf und der Verwendung von Münzen in der römischen Kaiserzeit und der Spätantike beschäftigen, um zu zeigen, welchen Beitrag für unser Verständnis der antiken Wirtschaft und Gesellschaft die Entwicklung einer Theorie der "Verhaltensnumismatik" leisten kann.

Donnerstag, 15. 06. 2023

19.15 Uhr, HS3

Schwaansche Str. 3, 18055 Rostock